

Hinweise zur Datenverarbeitung für Klienten des Beratungszentrums Mittelholstein

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:

Diakonisches Werk Altholstein GmbH
Am Alten Kirchhof 16
24534 Neumünster
Tel.+49 (4321) 2505-50 | Fax +49 (4321) 2505-59
Geschäftsführer: Heinrich Deicke
E-Mail: datenschutz@diakonie-altholstein.de

Datenschutzbeauftragter:

Thomas Jundel, mc-Technik Dienstleistungs- und Consulting GmbH
Marienthaler Straße 24 | 24340 Eckernförde
Ruf (04351) 73 21-0 | Fax (04351) 73 21 999 | datenschutz@mc-technik.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wenn Sie psychologische Beratung und therapeutische Hilfen bei uns in Anspruch nehmen, erheben wir folgende Informationen:

- Personenstammdaten (Anrede, Vorname, Nachname, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk))
- Daten zu Ihrer persönlichen, familiären und beruflichen Situation
- Informationen, die für die psychologische Beratung in Bezug auf Ihre Fragen und die Problemstellung notwendig sind (ggf. Diagnosen, bisherige Hilfe- und Unterstützungsleistungen, überweisende Stellen)

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Klienten identifizieren zu können;
- um Sie angemessen therapeutisch/psychologisch beraten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- ggf. zur Rechnungsstellung oder Abrechnung mit dem Leistungsträger

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nach den Regelungen des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz). Das kirchliche EKD-Datenschutzgesetz findet unmittelbar Anwendung anstelle der EU- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der sie ausgestaltenden nationalen Gesetze (Artikel 91 DSGVO). Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung sind insbesondere § 5, 6 und § 13 DSG-EKD (In Ableitung von Art. 5, 6 und 9 DSGVO). Ergänzend gelten z. B. spezielle Sozialgesetzbücher, wie das SGB VIII und andere bundes- oder landesgesetzliche Regelungen, wie das Bundeskinderschutzgesetz.

3. Dauer der Aufbewahrung und Löschung Ihrer Daten

Personenbezogene Daten werden gelöscht, wenn der Zweck für die Speicherung entfällt und keine Rechtsnorm (z.B. zur gesetzlichen Aufbewahrungsfrist) die Beibehaltung der Daten vorschreibt. Es gelten die Vorgaben des § 21 DSG-EKD. Sofern die Löschung durch gesetzliche, vertragliche oder handels- bzw. steuerrechtliche Gründe nicht möglich ist, kann eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf Wunsch des Betroffenen erfolgen. Für die Wahrnehmung des Rechtes ist die Schriftform erforderlich.

4. Weitergabe von Daten an andere Stellen (Dritte)

Im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung beachten wir selbstverständlich die bestehende Schweigepflicht gem. § 203 StGB.

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt nur mit Ihrem schriftlichen Einverständnis und wenn dies zur Erfüllung der Aufgabe notwendig und sinnvoll ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an kooperierende Stellen und Dienste der psychosozialen, therapeutischen und medizinischen Versorgung. Des Weiteren werden Ihre Daten ggf. gem. Abrechnungsmodalitäten und gesetzlichen Vorgaben an Leistungsträger übermittelt, sofern die Beratungsleistung nicht pauschal finanziert wird oder Sie die Kosten nicht selbst tragen.

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß § 11 Abs. 3 (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß § 19 DS-G-EKD (Art. 15 DSGVO) Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden;
- gemäß § 20 DS-G-EKD (Art. 16 DSGVO) unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß § 21 DS-G-EKD (Art. 17 DSGVO) die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß § 22 DS-G-EKD (Art. 18 DSGVO) die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß § 25 DS-G-EKD (Art. 21 DSGVO) Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß § 24 DS-G-EKD (Art. 20 DSGVO) Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß § 46 DS-G-EKD (Art. 77 DSGVO) sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Datenschutzbeauftragte der Nordkirche

Münzstraße 8-10 | DE-19055 Schwerin | E-Mail: : datenschutz@nordkirche.de

6. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß § 6 Nr. 8 DS-G-EKD (in Ableitung von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO) verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß § 25 DS-G-EKD (in Ableitung von Art. 21 DSGVO) Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an widerruf@diakonie-altholstein.de., ein Schreiben oder ein Fax.